

# Schwimmer mit guten Leistungen in Alt Saison gestartet

GSV bei Nachwuchsschwimmerfest in Neckarsulm auf Platz acht — MTV 1968 Bericht Seite 14

(rw) Bei einem Nachwuchsschwimmerfest in Neckarsulm begannen die heimischen Schwimmerinnen und Schwimmer des GSV und MTV 1968 die Wintersaison mit zum Teil hervorragenden Leistungen und erzielten in der Gesamtwertung einen beachtlichen achten (GSV) bzw. 14. (MTV) Rang.

Für den Gießener Schwimmverein sorgte bei den Mädchen vor allem Heidrun Rösler für die Überführung des Wettkampfes. Mit ganz ausgezeichneten 1:31,8 Min. über 100 m Brust errang sie nicht nur in einem insgesamt stark besetzten Feld den ersten Platz, sondern zugleich auch den Ehrenpreis für die insgesamt beste Leistung des Jahrgangs 1968. In kaum weniger guter Verfassung konnte sich diesmal auch Sabine Kröck (64, GSV) über 100 m Brust präsentieren. Bei persönlich guten 1:39,7 Min. errang sie einen erfreulichen dritten Rang und bestatigte nachdrücklich ihre aufsteigende Leistungsfähigkeit. Weniger glücklich verlief diesmal das Rennen Keike Bundesmann (62, MTV) und Heide Müller (64, GSV). Mit 1:48,8 Min. bzw. 1:52,8 Min. über 100 m Freistil blieben beide Mädchen um einiges hinter ihren Möglichkeiten zurück und mußten mit Platzierungen im Mittelfeld zufrieden sein.

Bei den Jungen bewies Michael Urra (66, GSV) zu Beginn der Saison bereits eine erstaunlich gute Leistungsform. In der offenen Altersklasse,

in der er zum ersten Male startete, erwies er sich mit einem ersten Sieg über 200 m Lagen in sehr guten 2:25,3 Min. sowie einem dritten Sieg über 100 m (0,57,6) und 200 m Freistil (2:11,9) als überaus erfolgreich.

Christopher Urra (63, GSV) nahm in seinen Wettbewerben — ganz entgegen seiner sonstigen Gewohnheit — die Rolle des „ewigen Zweiten“ ein. Sowohl über 100 m Delphin (1:10,8), 100 m und 200 m Freistil (1:01,1 bzw. 2:18,0) als auch 100 m Rücken (1:13,0) erwies sich für ihn Andreja Behrend (62, Neckarsulmer) mit seinen zum Teil überragenden Leistungen (100 m Freistil in 0:54,4 Min. 5 St. und überwältigende Siege).

Am letzten Male für den Gießener Schwimmverein ging in Neckarsulm Frank Leibold (67) an den Start. Mit guter 0:38,1 Min. über 100 m und anschließenden 2:19,0 Min. über 200 m Freistil bewies er noch einmal für seinen heimischen Verein Siege und Punkte, um dann in Zukunft für den Offenbacher Schwimmklub an den Start zu gehen.

In diesem Kreis der guten Leistungen ver-

mochte nicht zuletzt auch Jürgen Faust (63, MTV) mit persönlichen Bestleistungen zu überraschen. Reichte es über 100 m Freistil bei guten 1:54,2 Min. zunächst zwar nur zu einem sechsten Rang, so bewies er über 200 m Freistil enormen Einsatz und erschwamm sich in der persönlichen Bestzeit von 2:21,9 Min. die Bronzemedaille.

Mit einem ersten Rang von Stefan Becker (62, GSV) über 100 m Brust (1:19,0) und einem zweiten Platz von Andreas Kröck (61, MTV) über 100 m Delphin (1:19,4), sowie guten Platzierungen über 100 m Brust von Frank Hasselberg (62, GSV) und Ralf Valentin (64, GSV) boten die Gießener Schwimmer einen eindrucksvollen Beweis ihrer zunehmenden Leistungsfähigkeit.

In den Staffeltwettbewerben (200 m und 400 m) erwies sich die schwimmerische Angewandtheit der Gießener mit hervorragender Kraft. Über 200 m Freistil gewann dem Gießener Schwimmverein Gellmann, Chr. Urra, Frank Leibold mit 4:14,4 Min. Die besten 200 m Freistil-Gänger im gleichen Wettbewerb waren Heide Müller, Kröck mit 4:28,5 Min. und Frank Leibold mit 4:30,0 Min. In dem Staffeltwettbewerb über 4x100-m-Lagen schlossen die Schwimmer des GSV (Hasselberg, Becker, Chr. Urra, Leibold) mit 4:54,7 Min. ihre Bilanz erfolgreich ab.

Die Mädchen kämpften dagegen in ihrem Staffeltwettbewerb über 4x100-m-Freistil (200 m und 100 m) trotz guter Leistungen vergeblich um die vorderen Plätze. Mit 5:10,8 Min. lag die Bestzeit der Gießener Schwimmerverein (H. Müller, Heide Müller, M. Müller, Kröck) und 5:17,5 Min. für die Mädchen des MTV (Bundesmann, Schott, Schäfer, Kraft) waren ihre Möglichkeiten ausgeschöpft.

Weitere Ergebnisse: Mädchen: 100 m Freistil: Astrid Rautenstrauch (61, MTV) 1:39,6; Keike Schäfer (61, MTV) 1:22,2; Monika Müller (60, GSV) 1:20,5; Iris Schott (62, MTV) 1:31,4; 100 m Rücken: Nicole Müller (64, GSV) 1:30,0 Min.

Jungen: 100 m Freistil: Stefan Becker (62, GSV) 1:07,8; Stefan Bender (65, GSV) 1:13,4; Joachim Wass (62, GSV) 1:06,7; Georg Koch (63, MTV) 1:15,0; Dietmar Schäfer (62, MTV) 1:19,7; Jörg Holmann (60, GSV) 1:07,8; Harald Baum (62, GSV) 1:10,8; 100 m Delphin: Harald Baum (62, GSV) 1:19,0; 100 m Brust: Walter Meier (64, MTV), 1:21,1; Lethar Müller (60, MTV) 1:25,4

1972 20.10.24